

an die Lokalredaktionen von TA Arnstadt,  
TA Ilmenau, FW Ilm-Kreis

- per Mail -

Erfurt, 12.03.2008

### ***Presseinformation***

#### **Land will keine Zinsbeihilfen mehr zahlen!**

„Obwohl die entsprechende Richtlinie des Landes noch bis Ende 2009 gilt, will das Land ab sofort keine Zinsbeihilfen bei der Stundung von Abwasserbeiträgen zahlen“, informiert der Landtagsabgeordnete der LINKEN, Frank Kuschel.

Der Abgeordnete hatte zu diesem Sachverhalt die Landesregierung befragt, weil es diesbezügliche Hinweise vom Wasser- und Abwasserzweckverband Arnstadt (WAZV) gab. Mitarbeiter des Zweckverbandes hatten die Bürger informiert, dass bei der Stundung von Abwasserbeiträgen keine Zinsen mehr vom Land übernommen werden. Dies hatte zu Verunsicherungen geführt. Zwischenzeitlich hat der Verband erklärt, weiterhin zinslose Stundungen zu gewähren, auch wenn das Land die Zinsen nicht erstattet.

Für Frank Kuschel ist in dieser Sache noch nicht das letzte Wort gesprochen. „Gemeinsam mit der SPD wird DIE LINKE die Zinsbeihilfe zum Thema im Innenausschuss des Landtages machen“, so der Landtagsabgeordnete. Es kann nicht sein, dass gerade zu dem Zeitpunkt, an dem wegen der gesetzlichen Verjährungsfrist flächendeckend Abwasserbeiträge erhoben werden, die Zinsbeihilfen durch das Land nicht mehr gezahlt werden. Nicht ohne Grund wurde die Förderrichtlinie bis Ende 2009 befristet.

Der Landesregierung war bekannt, dass Ende 2007 eine Vielzahl von Verbänden Abwasserbeiträge erhoben haben. 34 Anträge von Zweckverbänden und Aufgabenträgern auf Zinserrstattung liegen gegenwärtig beim Land vor. Sie sollen nach dem Willen der Landesregierung abgelehnt werden. „Mit einem verantwortungsbewussten Handeln hat das Agieren der Landesregierung in dieser Sache nichts gemein“, kritisiert Frank Kuschel.

Die Bürger und Zweckverbände haben einen Anspruch auf Rechtssicherheit. Bei den Zinsbeihilfen für gestundete Abwasserbeiträge war die bis Ende 2009 durch die Landesregierung in Aussicht gestellt. „Jetzt hat die CDU-Landesregierung erneut ihr Wort gebrochen“, meint der Landespolitiker der LINKEN.

Jetzt muss der Innenausschuss des Landtags entscheiden. Der Landtag hätte die Möglichkeit, die Landesregierung zu zwingen, die Zinsbeihilfen bis Ende 2009 weiter zu zahlen. „Hierzu müsste aber die CDU-Landtagsfraktion zustimmen, was abzuwarten bleibt“, so Frank Kuschel abschließend.

Frank Kuschel